

Objekttyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Theologische Zeitschrift**

Band (Jahr): **29 (1973)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Unsere Neuerscheinungen Frühjahr 1973

Theologie	Marion W. Conditt More Acceptable than Sacrifice	Ethics and Election in the Theology of John Calvin Theologische Disserta- tionen, Bd. X 146 Seiten Kartonierte ca. 16.80
	Ernst-Wilhelm Kohls Luther oder Erasmus	Luthers Theologie in der Auseinander- setzung mit Erasmus Sonderband III zur Theologischen Zeit- schrift 385 Seiten Kartonierte 24.80 Für Bezieher der THZ 19.80
	Ernst-Wilhelm Kohls Vorwärts zu den Tatsachen	Zur Überwindung der heutigen Hermeneutik seit Schleiermacher, Dilthey, Harnack und Troeltsch 36 Seiten Kartonierte 5.- Ein Beitrag zum Werk
Kunstgeschichte	Ursula Reinhardt Die bischöflichen Residenzen von Châlons-sur-Marne, Verdun und Straßburg	des Ersten Königlichen Architekten Robert de Cotte (1656-1735) 181 Seiten, 8 Ab- bildungen Kartonierte 48.-
Biographisches	Jerry Ballard Es gibt kein Unmöglich	Thomas H. Willeys Leben für die Bauern Kubas 144 Seiten, 8 Fotos Leinen 19.80
Erzählendes	Jos van Manen-Pieters Viele sind berufen	Roman 194 Seiten Leinen 19.80
Jugendbuch	Joan Tate Die Freunde vom Moor	123 Seiten, 10 Zeich- nungen Balacron 12.80

Friedrich Reinhardt Verlag Basel

Wolfgang Schrage / H. R. Balz

Die Briefe des Jakobus, Petrus, Judas und Johannes

NTD 10, 11. Auflage

1. Auflage dieser Bearbeitung. Etwa 245 Seiten,

kart. etwa DM 16,-

Nach dem Tode von Joh. Schneider erwies sich eine Neuauslegung der Kirchenbriefe als notwendig. Diese haben in unserer Zeit immer mehr an Bedeutung gewonnen.

Die neuen Interpreten dieses Bandes sind Professor Dr. Schrage, Bonn, und Dozent Dr. Balz, Kiel. Ihre Arbeiten zeichnen sich dadurch aus, daß sie die Texte exakt analysieren und den kritischen Fragen nicht ausweichen, aber sie lassen auch die Probleme der Gegenwart nicht aus dem Auge, so daß sie für die wissenschaftliche wie für die praktische Auslegung ihre Bedeutung haben.

Gerhard von Rad (Hrsg.)

Das erste Buch Mose. Genesis

ATD Teilband 2-4

9., überarbeitete Aufl. 1972. 362 Seiten, Leinen DM 25,50,

kart. DM 19,80

Einer der Altmeister der alttestamentlichen Wissenschaft behandelt hier die Genesis. V. Rad bietet zuerst eine umfassende Einleitung in die Geschichte Israels, die Entstehung der Texte, die verschiedenen Quellen, die theologischen und exegetischen Probleme, um dann cursorisch den Text und seine Deutung zu bieten. Ein Standardwerk: wissenschaftlich exakt und doch ganz für die Praxis.

«Junge Kirche»

Der Leser bewundert dankbar die schöne Form der Sprache wie auch die wissenschaftliche Gediegenheit dieser Arbeit. Stoffe ganz verschiedener Herkunft sind zu Erzählungskreisen zusammengewachsen und dann von der Hand des Meisters zu einem Ganzen zusammengefügt worden.

«Das Neueste»

Siegfried Schulz

Das Evangelium nach Johannes

NTD 4

1972. 266 Seiten, kart. DM 17,50

Der Verfasser arbeitet in seiner Auslegung den theologisch eigenständigen und einmaligen Entwurf des Johannesevangeliums heraus, zu dessen Klärung allerdings die neuere und neueste Johannes-Forschung bahnbrechende Ergebnisse beigetragen hat. Ihre weiterführenden und wertvollen Erkenntnisse werden dem Leser in allgemeinverständlicher Form vermittelt. Diese Erklärung des Johannesevangeliums zeigt Johannes als einen profilierten Theologen und Schriftsteller – nicht nur innerhalb der vier Evangelien, sondern vor allem im Neuen Testament überhaupt, der einen entscheidend theologischen, faszinierenden, aber auch nicht unproblematischen Beitrag zum Verständnis Jesu geleistet hat.

Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen und Zürich